

Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Oberau am Mittwoch, den 15.02.2017 um 19:30 Uhr in der Waldsporthalle Oberau.

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

Bialek, Armin

Dietzel, Dieter

Hachenberg, Christopher

Dr. Högenauer, Horst

Keim, Christian

Kirchner, Martin

Rathjen, Holger

Es fehlten entschuldigt:

Fröhlich, Giesela Dorothea

Reifschneider, Ursula

Zuhörer:

Karl Ventulett, Mitglied der Gemeindevertretung und Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90 Die Grünen in Altstadt

Rebecca Horn, Mitglied der Gemeindevertretung

Thomas Pflegshörl zu TOP 05/025 ehemals 05/026

Matthias Henrich zu TOP 05/025 ehemals 05/026

Ortsvorsteher Keim eröffnete um 19:43 Uhr die Sitzung. Er erläuterte den Grund seiner Verspätung um bat um Verständnis hierum. Er stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest und begrüßte alle Anwesenden.

Er beantragte folgende Einwendungen hinsichtlich der Tagesordnung: Der TOP 05/026 „750-Jahr-Feier“ soll aus Rücksichtnahme auf die beiden Gäste zu diesem Thema vorgerückt werden (TOP 05/025). Ortsvorsteher Keim erhielt am 10.02.2017 ein Schreiben des Gemeindevorstandes bzgl. des Bebauungsplans Spielplatz in der Töpferstraße. Hier wird der Ortsbeirat um eine zeitnahe Stellungnahme gebeten. Da Herr Keim aus Gründen der Verhältnismäßigkeit hierfür keine gesonderte Sitzung

ansetzen wollte, dass in der heutigen Sitzung über dieses Thema diskutiert und abgestimmt wird. Dieses Thema wird unter TOP 05/027 behandelt. Die eigentlichen TOPs 05/027 und 05/028 rücken jeweils um eine Nummer auf. Gegen diese Änderungen der Tagesordnung gab es keinen Widerspruch. Sie wurde einstimmig beschlossen.

Tagesordnung:

05/023: Genehmigung der Niederschrift vom 16.11.2016

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

05/024: Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Es lagen keine Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern vor.

05/025: 750-Jahr-Feier

Herr Keim bat den Vorsitzenden Heimat- und Geschichtsvereins Oberau (HUGO) Herrn Thomas Pflegshörl um einen Bericht zum aktuellen Planungsstand des Oberauer Dorfjubiläums.

Herr Pflegshörl verwies zunächst auf ein angefertigtes Gutachten von Fr. Dr. Friedrich zu der ersten urkundlichen Erwähnung Oberaus. Die Feier soll nach seinen Worten keine „Gigantenfeier“ werden. Als Termin ist der **18.-21.08.2017** herangezogen worden, weil dort früher die Oberauer Kerb stattfand. Diverse Utensilien wie Fotos, Gegenstände oder Dokumente wurden von den Bürgern herangezogen. Am ersten Abend wird ein Festabend im Saale Kautz stattfinden. Dieser wird umrahmt von Impulsvorträgen. Frau Dr. Friedrich wird über die Schwierigkeiten bei der Mittelalter-Recherche referieren, Frau Johann wird einen Vortrag über die Töpferkunst in der Gemeinde halten, Herr Leppla wird auf die Oberauer Geschichte eingehen und Herr Schmidt wird Uriges präsentieren.

Zudem wird es einen Werdegang der Oberauer Vereine geben. Die Schirmherrschaft für das Fest liegt bei Bürgermeister Syguda. Das Catering übernehmen die ortsansässigen Gastronomen. Ein Flyer über das Fest soll in Kürze an alle Oberauer Haushalte gehen. Es wird darum gebeten, noch vorhandene Utensilien zur Verfügung zu stellen oder auch einen Kuchen zu backen.

Am Samstag finden attraktive Fußball-Derbys auf dem Oberauer Sportplatz statt.

Der Sonntag dient, laut Pflegshörl, der Ausstellung. Am Morgen findet ein ökumenischer Gottesdienst statt. Am Sonntagabend findet zum Abschluss ein Rockkonzert am Sportplatz statt.

Als Kosten sind momentan nach einem Gespräch mit dem Bürgermeister 15.000 – 25.000€ vorgesehen. Der Ortsbeirat hält einen Rahmen von bis zu 30.000€ für angemessen in Anbetracht dass für die 1.20 Jahr Feier in Altenstadt ca. 100.000€ bereitstehen. Syguda sagte Herrn Pflegshörl Übernahme der entstehenden Kosten zu.

Der Vortrag von Herrn Pflegshörl endete um 20.20 Uhr. Herr Keim und die Mitglieder des Ortsbeirates bedankten sich für seine informativen Ausführungen.

05/026: Beratung Haushaltsplan-Entwurf für 2017

Herr Keim schlug vor, systematisch im Haushalt nach Angelegenheiten in Verbindung mit Oberau zu schauen:

Seite 44 unter der Nr. 3.00122 „Neubeschaffung Löschfahrzeug 1016“. Dem Ortsbeirat erscheint der Ansatz von 70.000€ als gering. Zudem ist der Zuschuss dazu noch offen. Wir bitten um Erläuterung seitens des Gemeindevorstandes.

Seite 45 Nr. 2.70001 „Erneuerung Spielgeräte Spielplätze Oberau“ Dem Ortsbeirat ist nicht klar warum hier 0€ veranschlagt werden trotz des erst vor kurzem beschlossenen Spielplatzkonzeptes. Wir bitten zudem auf Einsetzung einer Summe für den Spielplatz im neue Oberauer Baugebietes „Oberau Süd Teil III“. Das wurde vor kurzem in Gemeindevertretung beschlossen inkl. den Anregungen des Ortsbeirates hinsichtlich der Ausgestaltung des Gebiets. Unserer Meinung nach sollte der Spielplatz in den 2. Bauabschnitt fallen.

Seite 49 Nr. 2.90001 „Straßenbeleuchtung“. Es wurden 120.000€ für die Straßenbeleuchtung im neuen Oberauer Baugebiet „Oberau Süd Teil III“ eingeplant. Wir möchten wissen, ob es sich hier um einen Energiespartyp und wenn ja um welchen handelt.

Seite 51 Nr. 3.00138 „GWG 750-Jahrfeier OT Oberau“. Uns erscheinen 5.000€ hierfür als zu gering. Wir bitten um Erhöhung des Rahmens auf bis zu 30.000€. Die 750-Jahr-Feier ist ein einmaliges Fest von herausragender Bedeutung. Zudem kümmern sich die ortsansässigen Vereine bereits um die organisatorische Planung und auch später um die Durchführung.

Seite 54 Nr. 2.70023 „Grundstückserlös Spielplatz Oberau Töpferstraße“ und Nr. 2.70024 „Umwidmungskosten Spielplatz Oberau“. Unterm Strich werden 41.500€ erwartet.

Den Stellenplan nahm der Ortsbeirat zur Kenntnis.

Seite 388 Nr. 6.70001 „Kanalsanierung Oberau“. Wir bitten um Aufschlüsselung über die genauen Stellen in den benannten Straßen sowie um die zeitliche Planung.

Im Haushaltsplan-Entwurf fehlen für uns folgende Angelegenheiten:

- Pyramide im Kita-Dach: Wir bitten um eine zeitliche Angabe für die Realisierung der Beseitigung der undichten Stellen.
- Wasserleitung für das neue Oberau Baugebiet „Oberau Süd Teil III (GVE vom 01/2017). Was wird hier vorgesehen und welche Kosten werden veranschlagt.
- Befestigung und Instandsetzung des Fußweges entlang der Straße Am Waldfriedhof (zwischen Feuerwehrhaus und Waldfriedhof); zudem die unschöne Brennesselhecke durch eine Wildblumenwiese zu ersetzen und eine fachgemäße Pflege/Schnitt der gemeindlichen Bäume, insbesondere der Obstbäume

- Wir fänden ein eigenes Budget für den Ortsbeirat sinnvoll. Mit diesem Topf könnten unbürokratisch und zeitnah kleinere Vorhaben zur Verschönerung des Oberauer Ortsbildes angegangen werden. Als Betrag erscheinen uns € 1,- pro Einwohner jährlich als angebracht.

Der Haushaltsplanentwurf für 2017 samt den Änderungswünschen wurde einstimmig angenommen.

05/027: Bauplatz Spielplatz Töpferstraße

Herr Keim erhielt am 10.02.2017 ein Schreiben vom Gemeindevorstand. Den Grundstückseigentümern in dem Gebiet soll Gelegenheit gegeben werden, analog in den neueren bzw. geänderten Bebauungsplänen, Carports und auch Stellplätze in einer bestimmten Größe, auch außerhalb der Baugrenzen zu errichten. Die Garagen sind nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zulässig. Nebenanlagen dürfen auch im Bereich der nicht überbaubaren Grundstücksflächen errichtet werden, wenn ein Mindestabstand von 5 m zur öffentlichen Verkehrsfläche gewahrt bleibt.

Herr Kirchner äußerte Skepsis hinsichtlich der Errichtungsmöglichkeit für Carports.

Folgender Aufstellungsbeschluss lag dem Ortsbeirat zur Abstimmung:

Im Rahmen der Änderung soll der Spielplatz zwischen der Straße „Am Borngarben“ und der Töpferstraße zwischen den Hausnummern Töpferstraße 27a und Töpferstraße 31 von der Festsetzung als Spielplatz in Allgemeines Wohngebiet geändert und somit eine Bebauungsmöglichkeit geschaffen werden. Ein Fußweg zwischen den beiden Straßen soll erhalten bleiben.

Der Beschluss wurde mit 3 Ja-Stimmen, bei 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

05/028: Verwendung der Sitzungsgelder der 5. Sitzung

Herr Dietzel schlug die Kita vor. Herr Keim brachte die Bambini-Gruppe der FFW Oberau ins Gespräch.

Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen die Gelder der Bambini-Gruppe der FFW Oberau zu Gute kommen zu lassen. Die Summe beträgt 145 Euro.

05/029: Mitteilungen und Anfragen

Herr Dietzel erkundigte sich nach dem Stand der 1.250 Jahr Feier in Altstadt. Hierzu lagen keinem Anwesenden neue Informationen vor. Herr Keim teilte mit, dass für den Bücherschrank im REWE-Markt Oberau kein geeigneter Schrank seitens der Verwaltung gefunden wurde. Die Realisierung dieses Projektes ist offen.

Herr Keim teilte mit, dass er ein Schreiben vom Planungsbüro Fischer hinsichtlich den Änderungen im REWE-Markt Oberau erhalten hat. Zu diesem Thema hat sich der Ortsbeirat in seiner letzten Sitzung beschäftigt. Herr Hachenberg erkundigte sich nach der zukünftlichen Situation des REWE-Marktes Oberau. Hierzu liegen Herrn Keim keine neuen Kenntnisse vor. In Rommelhausen wurde mit dem Erdschub für den neuen Getränkemarkt begonnen. Die Zukunft des Getränkemarktes in Oberau ist dadurch sehr gefährdet.

Herr Keim schloss die Sitzung und bedankte sich für den regen Meinungsaustausch.

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Altenstadt, den 17.02.2017

gez. Christopher Hachenberg
(Schriftführer)

gez. Christian Keim
(Ortsvorsteher)